

Tätigkeitsbericht 2008 des Kirchlichen Bezirks Oberemmental

Als schöne und bereichernde Erfahrung bleibt im Berichtsjahr das Bezirksfest in Erinnerung, welches am 26. Oktober von der Kirchgemeinde Eggwil unter dem Motto „Vielfalt in der Einheit“ durchgeführt wurde. Alle 15 Kirchgemeinden des Bezirks waren aufgerufen worden, mit einem charakteristischen Stein und einer kurzen Rede über die Besonderheit ihrer Kirchgemeinde zur Vielfalt des Gottesdienstes beizutragen.

Ein wichtiges Thema war die regionale Zusammenarbeit. Beide Kirchgemeindepräsidienabende waren diesem Thema gewidmet. Ein erstes Resultat ist ein gemeinsames kirchliches Internetportal der Bezirke Burgdorf-Fraubrunnen, Oberaargau und Oberemmental.

Am 3. März nahmen rund 90 Personen an der Bezirkssynode in Rüegsbach teil. Wegen Wegzug hat Philipp Joss, Beauftragter für OeME, demissioniert. Dieser Posten bleibt im Moment vakant. Die Berichte der verschiedenen Bereiche wurden zum Teil rege diskutiert. Es wurde bedauert, dass die kirchlichen Sendungen von Radio Emme (neu: Radio neo 2) nicht mehr mit einem normalen Radiogerät empfangen werden können. „Kirchenlandschaft nach dem Täuferjahr“ lautete das Thema am Nachmittag, welches von Frau Pfrn. Silvia Liniger gestaltet wurde. Mit ihrem interessanten Referat und anschliessender Diskussion vermochte sie die Zuhörenden zu fesseln.

Zur Bearbeitung der laufenden Geschäfte waren vier Vorstandssitzungen, einzelne Ausschusssitzungen und eine grössere Anzahl von Einzelgesprächen und Kontaktaufnahmen notwendig. Insbesondere wurden Gespräche geführt, um Lösungen zu finden, die zeitweise langen Wartezeiten für einen Termin bei der Beratungsstelle für Ehe, Partnerschaft und Familie zu reduzieren. Dank unseres Nothilfefonds konnten zudem wiederum verschiedene Beträge an Menschen in schwierigen Situationen ausbezahlt werden.

In der kantonalen Synode hat Frau Verena Moser, Heimisbach, demissioniert. Sie wird durch Herrn Gerhard Trüssel, Grünen, ersetzt.

Wir haben an folgenden Amtseinsetzungen teilgenommen: Am 20. Januar Pfrn. Susanna Meyer in Lauperswil, am 30. März Pfrn. Annemarie Beer in Langnau und am 27. April Pfr. Burghard Fischer in Trubschachen sowie am 31. August Frau Martina Wüest als Sozial-Diakonische Mitarbeitende in Langnau. Wir wünschen den Genannten am neuen Wirkungsort viel Freude, Kraft und Gottes Segen.

Allen, welche sich im Berichtsjahr in den Kirchgemeinden und im Bezirk engagiert haben, danke ich herzlich.

Röthenbach, 15. Januar 2009

Elisabeth Siegenthaler